



Inspiration und Know-how für das zahntechnische Handwerk

www.oemus.com/abo

**ZAHNTECHNIK
ZEITUNG**

Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor | www.zt-aktuell.de

Nr. 4 | April 2017 | 16. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 €

SCHÖN SCHNELL FERTIG!

ceramill® zolid

AMANNGIRRBACH

ERHÄLTEN IN 16-A-D
MIT FARBEN

www.amanngirrbach.com

Kritik an „kleiner“ CAD/CAM-Chairside-Technik

Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V. (AVZ) äußert sich zu aktueller Entwicklung.

Zahntechnikermeister, die mit offenen Augen und Ohren die diesjährige Internationale Dental-Schau (IDS) in Köln besuchten, mussten zunehmend aggressive Marktpositionierungen und -einführungen von „Chairside“-Systemen konstatieren. Industrielle Hersteller und Softwareentwickler von CAD/CAM-Systemen sehen offenbar große Marktpotenziale bei kleinen Einheiten, mit denen „chairside“ ohne die Mitwirkung von Zahntechnikern Vollkeramikronen, drigitale Brücken und Inlays hergestellt werden können. Die international agierenden Hersteller wollen Dentallaborinhabern allerdings nach wie vor die großen Einheiten sowie die Materialien zur Herstellung von gefrästen Kronen etc. verkaufen. Sie nehmen damit bewusst in Kauf, dass durch die „Chairside“-Fertigung in den Praxen der Zahnärzte die dafür notwendigen Einnahmen der Dentallabore fehlen.

Was Mitte der 1980er-Jahre bei einer Vorstellung von Francois Duret in einem Düsseldorfer Hotel für Aufregung sorgte, hat heute eine Dimension erreicht, die das Zahntechniker-Handwerk nicht nur verändern, sondern in seinen Grundfesten erschüttern könnte. Die Frage, ob der digitale Workflow in der Prothetik für Zahntechniker noch einen Handlungsraum lässt, wird seit dem Ende der IDS 2017 in den

▶ Seite 2

ZT Aktuell

Freisprechung 2017

Hunderte zahntechnische Auszubildende im gesamten Bundesgebiet feiern ihre Freisprechung.

News
▶ Seite 6

Recruiting

Ein erfolgentscheidender Faktor in Unternehmen ist das Personalmanagement. Marcus König gibt Tipps rund um die Bewerbersuche.

Wirtschaft
▶ Seite 8

Digitale Totalprothetik

Ein italienisches Autorenduo beschreibt im Fachbeitrag die CAD/CAM-basierte Fertigung einer Totalprothese.

Technik
▶ Seite 10

Rekord für IDS 2017

Weltleitmesse der Dentalbranche erreicht mit Rekordergebnis neue Dimensionen.

Mit neuerlichem Rekordergebnis und ausgezeichneter Stimmung endete am Samstag, dem 25. März 2017, die 37. Internationale Dental-Schau (IDS) nach fünf Tagen in Köln. Über 153.000 Fachbesucher aus 157 Ländern besuchten die Weltleitmesse der Dentalbranche. Das entspricht einer Steigerung im Vergleich zur Vorveranstaltung von 12 Prozent. Insbesondere bei den ausländischen Besuchern legte die IDS kräftig zu: Um nahezu 20 Prozent stieg der Anteil internationaler Fachbesucher auf rund 60 Prozent an. Auch bei den nationalen Besuchern wurde ein leichtes Plus verzeichnet. Die IDS bewies damit einmal mehr ihre Bedeutung für die Dentalwelt. Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe, der persönlich die Eröffnung der 37. Internationale Dental-Schau übernahm, sieht in der Dentalbranche einen Vorreiter der Gesundheitsversorgung.

▶ Seite 2

Leistungsgerechte Bezahlung

VMF: Der Zahntechniker-Beruf muss wieder attraktiv werden.

Der Gehaltscheck auf Lohnspiegel.de macht die Misere deutlich: Eine Zahntechnikerin verdient als Berufsanfängerin im Osten Deutschlands bei einer 40-Stunden-Woche 1.359 Euro brutto, das sind weniger als der Mindestlohn. Auch mit 15-jähriger Berufserfahrung liegt ihr Bruttogehalt gerade knapp über 1.742 Euro. Ihr männlicher Kollege im Osten kann zu Beginn mit 1.570 Euro und nach 15 Jahren mit 2.012 Euro rechnen. Im Vergleich dazu: Die Berufsanfängerin West erhält 1.644 Euro, ihr Kollege 1.900 Euro. Nach 15 Jahren Berufserfahrung erhält sie 2.108, er 2.435 Euro. Dazu Kanola Krell, Referatsleiterin Zahntechniker/-innen im Verband medizinischer Fachberufe e.V. „Diese Abfrage bestätigt, dass der Beruf Zahntechniker/-in unattraktiv geworden ist. Nach einer dreieinhalbjährigen Ausbildung bei niedrigsten Ausbildungsvergütungen beginnt der Einstieg ins Berufsleben im Rahmen des Niedriglohnssektors und erhöht sich auch mit langjähriger Berufserfahrung kaum. Und das bei Anforderungen an höchste Präzisionsarbeit.“

▶ Seite 4

**ZAHNTECHNIK
WIRTSCHAFT LABOR**

1/17

Prothetik / Vorschau zur IDS

AB SEITE 16

WIRTSCHAFT – SEITE 6
Innovativ die Zahntechnik

TECHNIK – SEITE 16
Mit Gold Grenzen überwinden

VERANSTALTUNG – SEITE 44
Schrittstufen Preis und Labor

digital

dentistry

practice & science

1 2017

Fachbeitrag
Ein einteiliges Keramikimplantat im digitalen Workflow

Spezial
Keine Angst vor schlechten Bewertungen

Event
Digitale Dentale Technologien 2017 in Hagen

Fax an 0341 48474-290

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im günstigen Abonnement:

ZT Zahntechnik Zeitung 12x jährlich 55,- Euro*

ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor 6x jährlich 36,- Euro*

digital dentistry 4x jährlich 44,- Euro*

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

* Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versandkosten. Entgeltete Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Name / Vorname

Telefon / E-Mail

Unterschrift

Praxisstempel

ZT 4/17

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: 0341 48474-201 · grasse@oemus-media.de